



Im Rahmen des Projektes *Barcarola. Alltags- und Imaginationsgeschichte des venezianischen Gondelliedes*

Ersehntes Italien. Populäre Klänge zwischen Konsum, Klischee und Kunst

Vagheggiamenti d'Italia. Suoni popolari tra consumo, stereotipi e arte

Arbeitstagung in deutscher Sprache im Deutschen Studienzentrum in Venedig

(Um ausreichend Zeit für umfassende Diskussionen und Gespräche zu gewährleisten, sind die Beiträge auf max. 25 min. begrenzt)

9.00 Begrüßung und Vorstellungsrunde

9.15 bis 9.30 Prof. Dr. Sabine Meine, DSZV/ Universität Paderborn: Einleitung

9.30 bis 10.15 Prof. Dr. Matthias Tischer, Hochschule Neubrandenburg: Musik im Spiegel deutscher Venedig-Bücher und Reiseführer

10.15 bis 10.45 Pause

10.45 bis 11.30 Dr. Katrin Eggers, Universität Basel/HMTM Hannover: „Venedig oder Wien: Hauptsache russisch!“ Das Gondellied als Platzhalter des musikalischen Sentiments

11.30 bis 12.15 Prof. Dr. Nina Noeske, Universität Salzburg: Eine Nacht in Venedig in Wien, oder: Lagunenwalzer und Operettenbarkarolen

12.15 bis 14.15 Mittagspause

14.15 bis 15.00 Dr. Patrick Bernhard, University College Dublin: Konsumgeschichte des italienischen Schlagers. Einige einleitende Anregungen

15.00 bis 15.45 Henrike Rost, M.A, Humboldt-Universität zu Berlin: Populäre Melodien verbreiten „Venezianità“: Das dritte Festival Internazionale della Canzone (26. – 29.6. 1957)

15.45 bis 16.15 Pause

16.15 bis 17.00 Prof. Dr. Dietrich Helms, Universität Osnabrück: Dimmi quando, dimmi perché! Versuche über das Besondere in der deutschsprachigen populären Musik des 20. Jahrhunderts

17.00 bis 17.30 Abschlussdiskussion